



SÜDgemeinden

St. Antonius | St. Josef | St. Maria

Gemeindebrief

Nr. 1/2017 – Februar/März

Lichtmess oder wann ist der richtige Augenblick etwas Neues zu beginnen?

Lichtmess ist ein christliches Fest. Heute heißt es in der kath. Kirche „Fest der Darstellung des Herrn im Tempel“ und meint, dass die Eltern Jesu ihren erstgeborenen Sohn im Tempel vorstellten, ein Dankopfer darbrachten und einen Neuanfang bestätigten. Wer weiß es noch? Lichtmess war bis 1912 ein offizieller Feiertag. Nach diesem Tag begann die Arbeit der Bauern nach der Winterpause wieder. Als „Schlenkeltag“ war Lichtmess ein wichtiger Termin für Dienstboten: denn an Lichtmess wurde oft der Dienstherr gewechselt. Ziehtag für die Dienstboten und bis zum Antritt der neuen Arbeitsstelle gab es Schlenkerl-weil: Freizeit, in der man feierte und fröhlich war und sich auch gegenseitig unter Freunden in den neuen Dienst begleitete. Damals besiegelte ein schlichter Handschlag, ohne schriftliche Vereinbarung die Arbeitsverträge, welche immer verlangten, ein volles Jahr zusammenzubleiben. Lichtmess war also auch ein wichtiger Tag im Wirtschaftsjahr. Heute ist das mit den Arbeitsverhältnissen wesentlich aufwändiger und schwieriger. Betrachten wir das Kirchenjahr als Einladung uns persönlich spirituell inspirieren zu lassen, dann kann die Einladung von Lichtmess heißen, werde dir bewusst, du kannst etwas Neues beginnen oder neu beginnen. Gründe neu zu beginnen oder etwas Neues zu beginnen gibt es viele. Sie sind alle eine Einladung unserem Leben einen besonderen Wert oder gar eine neue Richtung zu geben. Und es so zur Fülle zu führen, die Gott uns verheißen hat! Deshalb: Gott segne, was aufbrechen will in uns. Gott segne, was wachsen will in uns. Gott segne, was aufblühen will in uns. Gott segne unser Leben, so sei es!

Gabriele Fischer

Ein herzliches Dankeschön

an alle, die in der Advents- und Weihnachtszeit für das Gelingen gesorgt haben: Unsere Kirchen wurden adventlich geschmückt und schließlich die Christbäume und die Krippen aufgebaut (und demnächst müssen diese auch wieder abgebaut werden).

Es gab vielerlei besondere musikalische Gestaltung in den Gottesdiensten, das Adventssingen, Konzerte. Nicht zu vergessen der freudige Aufwand mit vielen Kindern und Jugendlichen die Krippenspiele einzuüben oder die Sternsingeraktion durchzuführen! – Natürlich ein großes Dankeschön an alle Sternsinger. Viele Köpfe, viele Hände waren beteiligt, viele Stunden sind dabei vergangen – alles nicht selbstverständlich und doch trägt es zum Zauber einer ganz besonderen Zeit bei und erfreut viele Menschen, klein wie groß!

„Es ist besser, ein einziges kleines Licht anzuzünden, als die Dunkelheit zu verfluchen.“
Konfuzius

Gesamtkirchengemeinde

Stuttgart-Süd

Seit dem 1. Januar bilden St. Antonius, St. Josef und St. Maria eine Gesamtkirchengemeinde. Das ist zunächst eine Aussage, die vor allem die Verwaltung der Gemeinden betrifft. Rechtlich gesehen bestehen die drei Gemeinden auch weiterhin. Einige Veränderungen haben sich allerdings doch ergeben.

Ganz wichtig ist, dass wir nun eine gemeinsame Kontonummer haben. Die alten Kontonummern der drei Gemeinden bestehen nicht mehr. Bei Überweisungen bitte ich Sie die neue Nummer zu verwenden:

Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Süd
BW-Bank BIC: SOLADEST
DE44 6005 0101 0008 6812 49

Bei der Bildung der neuen Gesamtkirchengemeinden wurden auch einige Grenzziehungen verändert, um die Gemeinden stärker an die städtischen Bezirke anzugleichen. Dadurch wurde ein Teil im Westen von St. Maria der Kirchengemeinde St. Elisabeth zugeordnet. Die neue Grenze verläuft nun über die Karlshöhe und den oberen Teil der Marienstraße, entlang der Paulinenstraße bis zum Rotebühlplatz.

In den nächsten Gemeindebriefen werden wir Sie weiterhin über die Veränderungen in der neuen Gesamtkirchengemeinde informieren.

Paul Kugler

Abschied von Gabriele Fischer

Ende März beendet Gabriele Fischer ihren Dienst in unserer Gesamtkirchengemeinde, um eine neue Stelle in Esslingen anzutreten.

Seit 2000 war sie zunächst in der Seelsorgeeinheit St. Fidelis/St. Maria tätig. Seit der neuen Aufteilung der Seelsorgeeinheiten 2013 in St. Maria, St. Antonius und St. Josef.

Ihr Arbeitsschwerpunkt lag in der Katechese, der Kinder- und Jugendarbeit (Mädchen und Ministranten), der Frauen- und Seniorensorge. So ist sie für viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene durch die Jahre hindurch Inspiration und Orientierung geworden. Ein besonderes Anliegen in ihrer Tätigkeit war ihr die Gestaltung von Gottesdiensten: die Familiengottesdienste in St. Maria, die Begleitung der liturgischen Dienste, die Agape-Feiern in St. Antonius, der Weltgebetstag. In vielen Gremien hat sich Gabriele Fischer engagiert eingebracht. Seit 2013 war sie außerdem für den Gemeindebrief St. Maria zuständig und hat den neuen gemeinsamen Gemeindebrief mitkonzipiert.

In ihrer entschlossenen und zupackenden Art hat sie den Auszug aus dem Gemeindehaus St. Maria und die Renovierungen in St. Paul maßgeblich bewerkstelligt. Überhaupt sind Feste und Freizeiten ein Markenzeichen für das „oberschwäbische Herz“ von Gabriele. Legendär ist das große Fest zur Verabschiedung aus der

Fangelsbachstraße („Abschiedsparty“) im Januar 2016, wo St. Maria noch einmal im alten Gemeindezentrum gefeiert hat! Gabriele wäre nicht sie selbst, ohne ihre Begeisterungsfähigkeit und ihre Emotionalität, von der ihre Arbeit geprägt ist! Viele Junge und Erwachsene verdanken ihr die Ermutigung, den eigenen Weg in einem verantworteten und kritischen Glauben zu gehen.

Als Gemeindepfarrer sage ich ein großes „Dankeschön“, oder wie es im Oberland (der Heimat von Gabriele) üblich ist: „Vergelt’s Gott!“.

Für den weiteren privaten, wie beruflichen Lebensweg wünschen wir alles Gute und vor allem Gottes Segen! Den Abschied von Gabriele Fischer feiern wir in St. Antonius am So 5. März um 10:30 und am So 2. April um 11:00 in St. Maria im und nach dem Gottesdienst.
Paul Kugler

„In jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ (Hesse), so für mich am 1. September 2000, als ich die Räume in der Fangelsbachstraße betrat, um in der Kirchengemeinde St. Maria anzufangen. Viele weitere Neuanfänge und auch Abschiede habe ich in dieser langen Zeit erlebt. Als ich kam fühlte ich mich noch jung, nun gehe ich, um meine letzte Stelle vor der Rente anzutreten. Noch einmal will ich etwas Neues wagen. Vieles von

dem was mir an Kompetenzen in all den Stuttgarter Jahren zugewachsen ist, trage ich nun in mir, wenn ich eine Stelle in der Gesamtkirchengemeinde Esslingen antrete, wo die Kath. Citypastoral mein Schwerpunkt sein wird. Und damit schließt sich auch ein Kreis für mich. Als ich kam, steckte ich mitten in einer Ausbildung als Seelsorgerin. Als das Haus der Kath. Kirche in Stuttgart entwickelt wurde, feilte ich mit am Seelsorgekonzept des Hauses. Viele Jahre arbeitete ich dort begeistert als Seelsorgerin mit. Der Blick über den Tellerrand, sprich die Gemeindegrenzen hinweg war mir immer wichtig, ohne zu vergessen, dass zunächst Menschen in der Regel in ihrer Gemeinde anklopfen, wenn sie z.B. ihr Kind zur Erstkommunion anmelden möchten. So habe ich als Verantwortliche für die Erstkommunion unglaublich viele Mädchen und Jungen und ihre Familien in all den Jahren in St. Maria, in St. Fidelis und zuletzt in St. Antonius kennengelernt und begleitet. Spontan habe ich diese zwei Bereiche aus den Vielen herausgegriffen, ohne zu vergessen, wie viel Anderes ich ausprobiert, initiiert und (mit-)gestaltet habe. Hier bin ich am intensivsten Menschen begegnet. Eingestehen muss ich, so manche Arbeit und Zuständigkeit habe ich erst aus Pflichtgefühl übernommen, ehe sie mir zu einer Herzensaufgabe wurden! Rückblickend ist für mich bedeutsam, dass ich hier sein konnte, dass ich Dienst

tun konnte an vielen Orten, zusammen mit vielen anderen für eine Kirche, für die ich stehe. Das hat mich reich und dankbar gemacht. Ich würde mich freuen, wenn wir uns z. B. nach einem der Abschiedsgottesdienste persönlich voneinander verabschieden könnten.

Gabriele Fischer

Kinderkleider- und Spielzeugbasar

Sa 4. Februar, 14:00-17:00, Gemeindesaal St. Josef organisiert vom Elternbeirat und den Erzieherinnen des Bruder-Klaus-Kindergartens. Es gibt Kaffee, Kuchen, für Kinder gibt es um 15:00 und 16:00 ein Kasperletheater.

Wer selbst Kinderkleidung und Spielsachen anbieten möchte, benötigt eine Verkaufsnummer (die unter Tel. 620 60 41 oder Tel. 95 88 41 00 angefordert werden kann) und zeichnet seine Ware (mit Verkaufs-Nr./Größe/Preis) aus.

Die Artikel können am Sa 4. Februar von 10:00-12:00 im Gemeindesaal abgegeben werden. Nicht verkaufte Artikel müssen am 4. Februar von 18:30-19:00 wieder abgeholt werden.

Der Erlös aus Börse (20%), und Café (100%) kommt Neuanschaffungen des Kindergartens zugute.

Benötigen Sie weitere Informationen?

Bitte wenden Sie sich an den Elternbeirat oder das Kindergarten team.

Gabriele Hahn

500 Jahre Reformation – Theologie im Süden

Wir lesen gemeinsam Luthers Schrift:

Von der Freiheit eines Christenmenschen
Di 7., 14. und 21. Februar, 19:30,
ev. Gemeindehaus, Böblinger Str. 169
Anmeldung und Text im ev. Gemeindebüro

Singspiel: „Das Haus des Vaters“

Musik im Gottesdienst

So 19. Februar, 10:30, St. Josef für Kammerorchester, Kinderchor, Sopran- und Altsolo von Bernhard Krol. Bernhard Krol (1920-2013) wirkte als Hornist und Komponist in Berlin und Stuttgart. Ein großer Teil seines Schaffens ist der Kammermusik und der Kirchenmusik gewidmet. In vielfältiger Musiziertradition ist die Familie Krol St. Josef seit langem verbunden.

„Das Haus des Vaters“ beschreibt die Geschichte des 12-jährigen Jesus im Tempel, in Liedern und Instrumentalstücken - jazzig tonal, anspruchsvoll und kindgerecht komponiert. Auch die Gemeinde wird mit einbezogen werden. Der Ökumenische Kinderchor hat dieses Werk im vergangenen Jahr einstudiert, und wird es in einer halbszenischen Aufführung vorführen.

Gabriele Degenhardt

Ökumenischer Krabbel- und Familiengottesdienst

Sa 25. Februar, 15:00, St. Josef
Zu unserem ersten von vier ökumenischen Krabbel- und Familiengottesdiensten in diesem Jahr, möchten wir alle Familien mit Kleinkindern hinweisen. Marienkäfer, Prinzessin oder Pirat... Kinder lieben es, sich zu verkleiden. Wie immer ist ab 15:00 eine Zeit zum Ankommen (und Basteln). Um 15:30 feiern wir Gottesdienst. Danach gibt es Zeit für Begegnung und Austausch (und Spiel) für Groß (und Klein) im Gemeinderaum.
Weitere Gottesdienste: 20. Mai, 16. September und 16. Dezember

„Fasnet“ – die 5. Jahreszeit beim Gemeindefasching

Sa 25. Februar, 19:30, Gemeindesaal St. Josef, Finkenstr. 39
Geboten werden Belustigung für Jung und Alt, Programm und Tanz für Groß und Klein. Eintritt: Erwachsene 8,- €

und bei den Seniorinnen und Senioren

Di 28. Februar, 14:30, Gemeindezentrum St. Paul, Am Lehenweg 14.
Wenn Sie hierfür einen Fahrdienst wünschen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 60 01 11

Aschermittwoch

Beginn der Fastenzeit

Die Asche als Symbol für die Vergänglichkeit und Bußgesinnung stammt ursprünglich aus dem Orient. Die Vorbereitungszeit auf Ostern beginnt bei uns mit Gottesdiensten, die unter dem eindrücklichen Zeichen der Asche und des Aschekreuzes stehen. Mitfeier und Empfang dieses Zeichens ist in diesem Jahr am 1. März möglich!

Kreuzweg der Jugend – interaktive

Ausstellung

3.-7. März, ev. Jugendkirche/Martinskirche/Stuttgart-Nord, Eckartstr. 2
27.- 31. März, St. Nikolaus/Stuttgart-Ost, Werastr. 118

Seit vielen Jahren werden an unzähligen Orten im deutschsprachigen Raum zum „ökumenischen Kreuzweg der Jugend“ vielfältige Gottesdienste, Aktionen und Ausstellungen mit großer öffentlicher Beteiligung durchgeführt. Der diesjährige Jugendkreuzweg JESUS-ART betrachtet die Kreuzwegstationen aufgrund künstlerischer Graffiti-Darstellungen junger Menschen und stellt dabei sinnsuchende Fragen nach unserem Verhältnis zu Gott und zu unseren Mitmenschen. Stuttgarter Schulklassen und Jugendgruppen stellen ihre interaktiv gestalteten Exponate dazu aus und laden zur Auseinandersetzung ein! Anmeldungen und Rückfragen: bogoslawski@donbosco.de

Kaltentaler Ökumenische Reihe

Tischreden und Gespräche nach guter

Luther-Sitte: „Wie ist das mit der Freiheit?“

Fr 31. März, 19:00-22:00,
Franziskussaal, St. Antonius, Burgstr. 29,
S-Kaltental (U1)

Unsere Ökumenische Reihe steht in diesem Jahr ganz im Zeichen von Luther und wird in einem besonderen Rahmen stattfinden.

Im Hause und an den Tischen der Familie Luther trafen immer wieder viele Gäste aufeinander. Verwandte, Freunde und Weggenossen, die ganze versammelte Gästeschar wurde im Kreise der Familie bewirtet. Man stärkte sich leiblich wie geistig; zwischen den einzelnen Gängen wurden anregende Tischreden serviert, die Stoff für lebhaftige Gespräche miteinander boten.

Wir bitten zu Tisch, zu einem Abend mit allerlei Tischreden und Gesprächen, bei denen das Thema Freiheit im Mittelpunkt steht.

Selbstbestimmung und Unterordnung – Freiheit mit oder ohne Kirche? – Meinungsfreiheit

Wir haben eine Pädagogin der Freien Aktiven Schule, eine Ordensfrau, einen kirchennahen und einen distanzierten Christen sowie Journalisten eingeladen, uns mit ihren Tischreden an diesem Abend zum Austausch anzuregen. Für die Planung des Essens, das zu den Tischreden angeboten wird, bitten wir um

Anmeldung bis zum 24. März im katholischen oder evangelischen Gemeindebüro:

St. Antonius, Tel. 687 34 47,
info@st.antoniuskaltental.de
Ev. Thomasgemeinde, Tel. 68 43 81,
gemeindebuero@thomasgemeindestuttgart.de

Wir erheben keinen Kostenbeitrag, freuen uns jedoch über eine Spende.
*Für den Ökumenischen Arbeitskreis:
Ingrid Felber-Bischof und Gabriele Veil*

Versöhnungsfeier vor Ostern

Sa 1. April, 18:30 Kirche St. Paul,
Am Lehenweg 14

Impulse, das persönliche Leben zu überdenken bietet diese Feier an. Sie ist eine Möglichkeit der Vorbereitung und Einstimmung auf die kommende Kar- und Osterzeit.

Misereor Fastenaktion 2017

Unter dem Leitwort „Die Welt ist voller guter Ideen. Lass sie wachsen“ will die diesjährige Aktion unseren Blick auf die Innovationen in Afrika und auf die Kreativität und Findigkeit besonders seiner ländlichen Bevölkerung richten. Denn dort geschieht Erstaunliches. Ihre Spende kommt also gut an. Sie können diese wie immer am Sonntag 2. April in die Opferkörbchen werfen oder zeitnah im Pfarrbüro abgeben.
Herzlichen Dank!

Geistlicher Vormittag in der Vorbereitungszeit auf Ostern

Di 4. April, Gemeindezentrum St. Paul,
Am Lehenweg 14.
Beginn ist um 9:00 mit dem Gottesdienst. Danach gibt es Kaffee und Brezeln. Es folgen Impuls und Besinnung. Ende ist gegen 13:30 nach dem Mittagessen. Bitte melden Sie sich bis zum 31. März im Pfarrbüro St. Maria an, Tel. 60 01 11. Sie können sich dort auch für den Fahrdienst anmelden.

Waldheim 2017

vom 31. Juli bis 12. August

Eine begeisterte Gruppe von Betreuerinnen und Betreuern bietet Kindern im Alter von 5 bis 13 Jahren unvergessliche Tage, bevorzugt im Freien mit vielen Angeboten, Spielen und Ausflügen. Bitte möglichst zwei Wochen anmelden, um den Platz zu sichern!
Zum Anmeldetermin bitte mitbringen: Impfpass, Bonuscard oder Familiencard, sowie ihre Bankdaten mit IBAN u. BIC. Bitte beachten Sie die Anmeldetermine im Pfarrbüro St. Josef:
Sa 18. März, 10:00-13:00,
Fr 7. April, 15:00-17:00,
Sa 20. Mai, 10:00-13:00,
Ihre Waldheimleiterin
Eva Kossian

Israel-Reise im Sommer 2017

(31. August bis 9. September)

Info-Broschüren liegen in den Kirchen und in den Pfarrbüros aus. Bei Interesse melden Sie sich bis Ende Februar bei Ute Beckert. Sie beantwortet auch Ihre Fragen.

Bezahlung der Jahresbeiträge

Für besondere Mitgliedschaften entstehen Jahresbeiträge.

Die Jahresmitgliedschaft bei „missio“ kostet 10 €.

Die Fördervereine in den einzelnen Kirchengemeinden unterstützen bei sozialen Projekten und in Notlagen Einzelne in den Gemeinden. Hier bitten wir um Überweisung auf das Konto. Die Beiträge im Franziskusverein St. Antonius betragen 15 € für Einzelmitglieder, Ehepaare und Familien zahlen 30 €, IBAN DE96 6005 0101 0002 1013 85 Der Gemeindecaritasverein St. Josef erhebt 15 €, IBAN DE85 6005 0101 0002 0397 94 Der Förderverein St. Maria e.V. erhebt 25 €, IBAN DE64 6005 0101 0002 2746 21 Herzlichen Dank!

Spenden für den Gemeindebrief

Die Öffentlichkeitsarbeit ist uns wichtig. Gerne stellen wir Ihnen den sechs Mal im Jahr erscheinenden Gemeindebrief zu. Doch wir nehmen auch die dafür entstehenden steigenden Kosten wahr. Wir freuen uns also, wenn Sie sich an den Herstellungskosten mit einer Spende beteiligen: Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Süd, IBAN: DE44 6005 0101 0008 6812 49 Herzlichen Dank!

Firmung 2016

Am 20. November 2016 haben wir in St. Josef Firmung gefeiert. 48 Jugendliche und 3 erwachsene Firmbewerber aus unseren drei Gemeinden wurden von Domkapitular Matthäus Karrer gefirmt. Unter dem Motto „Damit der Funke überspringt“ haben die Jugendlichen sich an vier Tagen in den Herbstferien auf die Firmung vorbereitet: mit einer Firmrallye, zwei Workshoptagen und einer Zukunftswerkstatt. Jeder Nachmittag endete mit einem gemeinsamen Abendessen und einem kleinen Gottesdienst. Ein Gottesdienst am 13. November verband die Tage der Vorbereitung mit der Feier der Firmung. An dieser Stelle allen Firmbegleitern, allen Köchen und Musikern noch einmal ein herzlicher Dank!

Ute Beckert

Cursillo

Cursillo heißt „kleiner Kurs“. Er entstand so. In den 60er Jahren sind viele neue christliche Bewegungen entstanden, die den Glauben an Jesus Christus wieder auffrischen und begeistern wollten. Drei Theologiestudenten waren auf dem Pilgerweg nach Santiago und haben dabei das Konzept eines Dreitagekurses aufgestellt: 1. Tag, „Wer bin ich? Was hat mich geprägt? Mein Gottesbild? 2. Tag, Gemeinschaft/Kirche. 3. Tag, Wie kann ich als Christ in der (meiner) Kirche leben und Zeugnis geben? Bezeichnend ist, jedes Team setzt sich aus Priestern und Laien zusammen und die Kurzreferate werden von Laien und Priestern gehalten. Die Gottesdienste vor Ort sind dann „Ultreya“ d.h. soviel wie „Auf geht's! Vorwärts!“ Ultreya ist ein Grußwort aus

dem Spanischen. Dieses aufmunternde Wort riefen sich Pilger zu, die auf dem Jakobsweg unterwegs waren. Ultreyas finden für Stuttgart und Umgebung in St. Paul, Am Lehenweg 14 statt, also in unserer Gesamtkirchengemeinde. Die Gottesdienste mit Pater Gottfried Scheer SAC werden immer mit vielen rhythmischen Liedern gefeiert. Wichtig ist das anschließende Zusammensein um sich gegenseitig Mut zu machen, dass der Glaube lebendig bleibt. Die Cursillo-Gemeinschaft lädt Interessierte gerne ein, einfach mal dazu zu kommen. Termine: Mo 20. Februar, 3 April, 11. September und 4. Dezember je um 19:00, sowie Samstag 15. Juli von 9:00-15:00.

Regina Ebert

Aus den Gemeinden

Taufen

26.11. Ivo Imhof
26.11. Clara Iza Seuring
27.11. Ivo Corradi
27.11. Clara Gauthier
27.11. Felix Nepomuk Kegel
27.11. Kenji Anthony Kübel
03.12. Juliane Wilma Essel
04.12. Julius Baumstark
04.12. Jon Hofmann
11.12. Felix Ritter
05.01. Lara Geiregger

Wir trauern um

17.09. Joachim Gustav Leischner (56)
26.09. Irmgard Anna Vaas (82)
09.10. Georg Karl Schmidt (80)
26.11. Elvira Gloger-Mende (73)
08.12. Franz Gaiser (85)
11.12. Maria Martins (80)
20.12. Gebhard Josef Franz (88)
21.12. Georg Titz (80)
22.12. Juliana Kammer (81)
03.01. Margit Schira (96)
03.01. Paul Pankalla (94)

Weltgebetstag 2017 Philippinen

Die liturgischen Gastgeberinnen sind in diesem Jahr christliche Frauen der Philippinen, einem der größten Inselstaaten mit 7000 Inseln und einer über 100 Mio. starken multiethnischen und multireligiösen Bevölkerung.

Aufbrechen und gemeinsam beten

In ihrem Gottesdienst thematisierten die philippinischen Frauen „Aufbrechen“ in unterschiedlicher

Weise: Wir sind eingeladen, unsere Lebensgeschichten zu teilen, Anteil zu nehmen an dem, was uns belastet und trägt, aufzubrechen zueinander und die Perspektive zu wechseln.

„Aufbrechen“ bedeutet auf den Philippinen aber auch Migration – vom Land in die Stadt oder in ein anderes Land, auf der Suche nach Arbeit. Etwa 10 Prozent der Bevölkerung arbeiten ständig im Ausland. Ihre finanzielle Unterstützung

sichert das Überleben vieler Familien und trägt wesentlich zur Wirtschaftsentwicklung bei. Frauen arbeiten vor allem als Hausangestellte in Hongkong, Singapur, Taiwan und in den Ländern der arabischen Halbinsel. Der Arbeiterschutz ist in den meisten dieser Länder unzureichend, wie auch auf den Philippinen selbst, z.B. in den Freihandelszonen und -häfen. In den Lebensgeschichten der



Originaltitel des Bildes: *A glimpse of the Philippine Situation*
(ein flüchtiger Blick...)

Frauen hören wir von häuslicher Gewalt, Ausbeutung und Diskriminierung. Hier fordert uns das Gottesdienstthema zum Handeln auf; ebenso wie beim Thema Klimagerechtigkeit, gehören doch die Philippinen zu den Ländern, die am stärksten vom Klimawandel betroffen sind.

Gemeinsam handeln für globale Gerechtigkeit

Die vom deutschen Weltgebetstagskomitee unterstützten Partnerorganisationen auf den Philippinen arbeiten genau zu den im Gottesdienst angesprochenen Themen: Es geht darum, Überlebende von Gewalt mit Beratung und Rechtsbeistand zu unterstützen.

Arbeiterinnen im Kampf um ihre Rechte zu stärken bzw. Frauen auf dem Weg in die Arbeitsmigration zu informieren und vor Ausbeutung zu schützen. Weitere Arbeitsfelder sind die Ernährungssicherung von Landfrauen, die Vermittlung von Techniken der nachhaltigen Landwirtschaft und das Aufzeigen alternativer Einkommensquellen. Dies führt nicht nur zum Empowerment der Frauen und zu mehr Geschlechtergerechtigkeit, sondern sichert langfristig auch die Friedensprozesse zwischen den verschiedenen Bevölkerungsgruppen.



Bereits am 1. Februar, 19:00, Gemeindesaal St. Josef, Finkenstr. 39 findet ein Informationsabend „Philippinen“ statt.

Für eine gerechte Ökonomie im Haushalt Gottes

Das Titelbild für den Weltgebetstag (s. Abb) bringt die Vielfalt der Themen und die Dringlichkeit unsers Handelns für globale Gerechtigkeit zum Ausdruck. Die junge philippinische Künstlerin Rowena „Apol“ Laxamana-Sta.Rosa zeigt unsere globale Ökonomie in scharfem Kontrast zur Gotteszusage von einem Leben in Gerechtigkeit und Fülle für alle Menschen.

In unserer Gesamtkirchengemeinde feiern wir die Liturgie in ökum. Verbundenheit und zusammen mit Frauen der Philippinischen Gemeinschaft in der Kirche St. Josef.

Fr 3. März, 19:00; ab 18:00 Ankommen im Gemeinderaum mit GEPA-Verkauf, ab 18:40 Einsingen der Lieder in der Kirche!

Wir freuen uns, wenn Sie zahlreich diesen besonderen Gottesdienst mit anschließender Begegnung mitfeiern.

Für das Vorbereitungsteam

Gabriele Fischer

Gottesdienste

■ St. Antonius

■ St. Josef

■ St. Maria

■ St. Paul

■ Marienhospital

29.01.	4. Sonntag Jahreskreis A	10:30	Eucharistiefeier (Renz)	10:30	Eucharistiefeier (Kugler) mit Kommunion- kindern	11:00	entfällt			09:00	Eucharistiefeier
31.01.	Dienstag Johannes Bosco			18:00	Eucharistiefeier			09:00	Eucharistiefeier	17:00	Eucharistie/Vesper
01.02.	Mittwoch	09:00	Eucharistiefeier			18:30	entfällt			17:30	Eucharistiefeier
02.02.	Donnerstag Darstellung des Herrn (Lichtmess)							09:00	Eucharistiefeier (Kerzenweihe und Blasiussegen)	07:30	Eucharistiefeier
03.02.	Freitag	08:30	Laudes/Frühstück							17:30	Eucharistiefeier
04.02.	Samstag			18:00	Eucharistiefeier (Renz) (Kerzenweihe und Blasiussegen)			18:30	Eucharistiefeier (Ramoso) mit Kommunion- kindern		
05.02.	5. Sonntag Jahreskreis A	10:30	Eucharistiefeier (Ramoso)	10:30	Eucharistiefeier (Renz) parallel Kindergottesdienst	11:00	entfällt			09:00	Eucharistiefeier
07.02.	Dienstag			18:00	Eucharistiefeier			09:00	Eucharistiefeier	17:00	Eucharistie/Vesper
08.02.	Mittwoch	09:00	Eucharistiefeier			18:30	entfällt			17:30	Eucharistiefeier
09.02.	Donnerstag							09:00	Eucharistiefeier	07:30	Eucharistiefeier
10.02.	Freitag Scholastika	08:30	Laudes/Frühstück							17:30	Eucharistiefeier
11.02.	Samstag			18:00	Eucharistiefeier (Renz) Pf. Anton Bauer und Maria Bauer			18:30	Eucharistiefeier (Kugler)		
12.02.	6. Sonntag Jahreskreis A	10:30	Eucharistiefeier (Renz)parallel Kindergottesdienst	10:30	Eucharistiefeier (Kugler)	11:00	entfällt			09:00	Eucharistiefeier
14.02.	Dienstag Cyrill u. Methodius			18:00	Eucharistiefeier			09:00	Eucharistiefeier	17:00	Eucharistie/Vesper
15.02.	Mittwoch	09:00	entfällt			18:30	entfällt			17:30	Eucharistiefeier
16.02.	Donnerstag							09:00	entfällt	07:30	Eucharistiefeier
17.02.	Freitag	08:30	Laudes/Frühstück							17:30	Eucharistiefeier
18.02.	Samstag			18:00	Eucharistiefeier (Renz) Familie Römer			18:30	Eucharistiefeier (Kugler)		

Gottesdienste

St. Antonius

St. Josef

St. Maria

St. Paul

Marienhospital

19.02.	7. Sonntag Jahreskreis A	10:30	Eucharistiefeier (Renz)	10:30	Eucharistiefeier (Ramoso) Ökum. Kinderchor mit Kommunion- kindern, parallel Kindergottesdienst	11:00	entfällt			09:00	Eucharistiefeier
21.02.	Dienstag			18:00	Eucharistiefeier Rosalia und Albert Rulof			09:00	Eucharistiefeier	17:00	Eucharistie/Vesper
22.02.	Mittwoch Kathedra Petri	09:00	Eucharistiefeier			18:30	entfällt			17:30	Eucharistiefeier
23.02.	Donnerstag Polykarp							09:00	Eucharistiefeier	07:30	Eucharistiefeier
24.02.	Freitag Matthias	08:30	Laudes/Frühstück							17:30	Eucharistiefeier
25.02.	Samstag			18:00	Eucharistiefeier (Kugler)			18:30	Eucharistiefeier (Renz)		
26.02.	8. Sonntag Jahreskreis A	10:30	Eucharistiefeier (Kugler)	10:30	Eucharistiefeier (Renz)	11:00	entfällt			09:00	Eucharistiefeier
28.02.	Dienstag			18:00	entfällt			09:00	Eucharistiefeier	17:00	Eucharistie/Vesper
01.03.	Aschermittwoch	09:00	Eucharistiefeier mit Aschebestreuung	18:00	Eucharistiefeier mit Aschebestreuung	18:30	entfällt	18:30	Eucharistiefeier mit Aschebestreuung	17:30	Eucharistiefeier
02.03.	Donnerstag							09:00	entfällt	07:30	Eucharistiefeier
03.03.	Freitag	08:30	Laudes/Frühstück	19:00	Weltgebetstag (Beckert/Fischer)					17:30	Eucharistiefeier
04.03.	Samstag			18:00	Eucharistiefeier (Renz)			18:30	Eucharistiefeier (Kugler)		
05.03.	1. Fastensonntag A	10:30	Eucharistiefeier (Kugler/Ramoso) Verabschiedung von Gabriele Fischer	10:30	Eucharistiefeier (Renz)	11:00	entfällt			09:00	Eucharistiefeier
07.03.	Dienstag			18:00	Eucharistiefeier			09:00	Eucharistiefeier	17:00	Eucharistie/Vesper
08.03.	Mittwoch	09:00	Eucharistiefeier			18:30	entfällt			17:30	Eucharistiefeier
09.03.	Donnerstag							09:00	Eucharistiefeier	07:30	Eucharistiefeier
10.03.	Freitag	08:30	Laudes/Frühstück							17:30	Eucharistiefeier
11.03.	Samstag			18:00	Eucharistiefeier (Kugler)			18:30	Eucharistiefeier (Renz)		

Gottesdienste		St. Antonius	St. Josef	St. Maria	St. Paul	Marienhospital
12.03.	2. Fastensonntag A Caritas-Fastenopfer	10:30 Eucharistiefeier (Renz) parallel Kindergottesdienst	10:30 Eucharistiefeier (Kugler) Tag der Ewigen Anbetung 18:00 Abschlussandacht	11:00 entfällt		09:00 Eucharistiefeier
14.03.	Dienstag		18:00 Eucharistiefeier		09:00 Eucharistiefeier	17:00 Eucharistie/Vesper
15.03.	Mittwoch	09:00 Eucharistiefeier		18:30 entfällt		17:30 Eucharistiefeier
16.03.	Donnerstag				09:00 Eucharistiefeier	07:30 Eucharistiefeier
17.03.	Freitag	08:30 Laudes/Frühstück				17:30 Eucharistiefeier
18.03.	Samstag		18:00 Eucharistiefeier (Renz) Pf. Heinz Körner		18:30 Eucharistiefeier (Kugler)	
19.03.	3. Fastensonntag A	10:30 Eucharistiefeier (Ramoso)	10:30 Eucharistiefeier (Renz) Patrozinium parallel Kindergottesdienst anschl. Josefssuppe	11:00 Eucharistiefeier (Kugler/ Hofstetter-Straka) mit Kommunion- kindern		09:00 Eucharistiefeier
21.03.	Dienstag		18:00 Eucharistiefeier		09:00 Eucharistiefeier	17:00 Eucharistie/Vesper
22.03.	Mittwoch	09:00 Eucharistiefeier		18:30 Eucharistiefeier		17:30 Eucharistiefeier
23.03.	Donnerstag				09:00 Eucharistiefeier	07:30 Eucharistiefeier
24.03.	Freitag	08:30 Laudes/Frühstück				17:30 Eucharistiefeier
25.03.	Verkündigung des Herrn		18:00 Eucharistiefeier (Renz)		18:30 Eucharistiefeier (Ramoso/ Hofstetter-Straka)	
26.03.	4. Fastensonntag A	10:30 Eucharistiefeier (Renz) parallel Kindergottesdienst	10:30 entfällt 10:00 Ökum. Gottesdienst in Ev. Kreuzkirche (Kugler)	11:00 Eucharistiefeier (Ramoso/ Hofstetter-Straka)		09:00 Eucharistiefeier
28.03.	Dienstag		18:00 Eucharistiefeier		09:00 Eucharistiefeier	17:00 Eucharistie/Vesper
29.03.	Mittwoch	09:00 Eucharistiefeier		18:30 Eucharistiefeier		17:30 Eucharistiefeier
30.03.	Donnerstag				09:00 Eucharistiefeier	07:30 Eucharistiefeier
31.03.	Freitag	08:30 Laudes/Frühstück				17:30 Eucharistiefeier
01.04.	Samstag		18:00 entfällt		18:30 Eucharistiefeier Versöhnungsfeier (Kugler/Ramoso)	
02.04.	5. Fastensonntag A Misereorkollekte	10:30 Eucharistiefeier (Ramoso)	10:30 Eucharistiefeier (Renz) parallel Kindergottesdienst	11:00 Eucharistiefeier (Kugler) Verabschiedung von Gabriele Fischer		

Weitere Gottesdienste

Englischsprachig

So 15:00, Eucharistiefeier St. Paul außer am 29. Januar, 19. Februar und 19. März,

Kroatische Gemeinde

So 9:00, Eucharistiefeier St. Josef

Eritreische Gemeinde

So 11:30, Eucharistiefeier St. Paul

Rosenkranzgebet

Di 17:25, St. Josef

Kolpinghaus

Heusteigstraße 66
Do 18:45, Eucharistiefeier

Matthäuskirche

Mi 14-tägig, 21:00,
Complet - Abendgebet
in der Mitte der Woche

Gradmann-Haus

Föhrenbühlstraße 10
Do 15:45, Ökum. Andachten
9. und 23. Februar, 9. und 23. März

Mehrgenerationenhaus

Gebrüder-Schmid-Weg 13
Fr 10:00, Gottesdienste
3. Februar (kath.), 3. März (kath.),
Weltgebetstag

„Sitzen in der Stille“

St. Antonius, Franziskussaal
Do 19:00, 2. und 16. Februar,
2. und 16. März,

Beichtgelegenheit

Termin für ein Beichtgespräch nach telefonischer Anmeldung bei Pfarrer Paul Kugler, Telefon 6 49 65 12

Krankenkommunion

Wenn Sie wünschen, dass Ihnen die Kommunion nach Hause gebracht wird, bitte im Pfarrbüro melden.

St. Antonius

Neues Angebot: Mittagstisch

Start: Do 16. Februar, 12:00,
St. Antonius, Franziskussaal
Wenn Sie auch gern in geselliger Runde, gemeinsam mit netten Menschen zu Mittagessen möchten, sind Sie bei unserem Angebot genau richtig: 6,- € für Suppe-Hauptgericht-Dessert.
Veranstalter: Die Begegnungsstätte Kaltental und die Kirchengemeinde St. Antonius.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung, immer bis mittwochs 12:00 im Pfarrbüro bei Anna Regelman, Tel. 687 34 47

Gottesdienst zum Weltgebetstag

Freitag, 3. März, 16:00, Dachswaldkirche
15:30 Einüben der Lieder
Anschließend Kaffee und Kuchen

Kinderkleidermarkt in Kaltental

Sa 11. März, Thomaskirche,
Schwarzwaldstr. 7
Verkauf von 13:30-16:00,
mit Kaffee und Kuchen
Anmeldung zur Nummernvergabe und Info: am 28. Februar bei Frau Auweter Tel. 687 66 67 und bei Frau Ehwald Tel. 68 25 54 von 13:00-18:00 oder Info www.kinderkleidermarkt-kaltental.de

Mit Herz und Seele bei der Sache: Bewundernswertes Engagement der Sternsinger

Am eiskalten Dreikönigstag waren die Sternsinger in Kaltental unterwegs. Nach der Aussendung im Gottesdienst machte sich Katharina Teichmann zusammen mit Nepomuk, Wilhelmina und Quentin Berger auf den Weg. Mit Sternträger Thomas Berger und Königsbetreuerin Kathrin Berger ging es auf beiden

Talseiten unermüdlich bergauf und bergab, um den Segen in die Häuser zu bringen. Fleißig sammelten die Heiligen drei Könige und ihr Gefolge Spenden für ein Projekt in der kenianischen Region Turkana, das Kindern armer Familien, die unter den Folgen des Klimawandels leiden, den Schulbesuch ermöglichen soll. Liebe Sternsinger, ganz herzlichen Dank für euren Herzens-Einsatz und euer bewundernswertes Engagement, das uns globales Denken von seiner besten Seite zeigt!
*Für den Kirchengemeinderat
Ingrid Felber-Bischof*

Das Sakrament der Firmung haben am

20. November 2016 aus St. Antonius empfangen:
Leon Aviles Fucyman, Aaron Braitmaier, Tamara und Juan Carlos Griebel-Lopez, Matthias Gültig, Marie-Louise und Rosalie Jaegermann, Lukas Kindermann, Dion-Manuel Lopez-Cerdeirina, Michael Donohue, Felix Psiorczyk, Maximiliane Schimpfle, Sandro Vukesin, Paul Ziemann und Julian Zimmermann

Kollekten-Eingang St. Antonius

Welttag d. Kommunikationsmittel	€ 65,25
Caritas	€ 112,65
Missio	€ 68,60
Diaspora	€ 96,10
Afrikatag	€ 100,30
Sternsinger	€ 698,34

St. Antonius

Es treffen sich:

Antonia

Mi 8. Februar und Do 23. März, 20:00, Clubraum

Frauentreff

Di 14. Februar und 21. März, 19:00, Clubraum

Kaltentaler Kochmützen

Di 14. Februar und 28. März, 19:00, Franziskussaal

Kirchengemeinderat

Di 21. Februar, 20:00, Franziskussaal

Männerrunde

Mi 22. Februar und 29. März, 16:00, Clubraum

Ministranten

Miniaktion einmal im Monat (außer Schulferien). Ansprechpartnerinnen St. Antonius: Sandra Brunini und Svenja Schmid, erreichbar unter: minis@st.josefsheslach.de

St. Josef

Gepa-Verkauf nach den Gottesdiensten

5. Februar, 3. und 5. März, 2. April

Familienfrühstück

So 12. März, 9:00, Gemeinderaum

Tag der Ewigen Anbetung

So 12. März, 11:30-18:30, St. Josef
Einladung zu Stille und Anbetung. Nach dem Gottesdienst wird das eucharistische Brot in der Monstranz ausgesetzt. Einzelne Personen bereiten Impulse vor, wobei die Zeiten der stillen Anbetung überwiegen werden. Abschluss ist mit einer feierlichen Andacht um 18:00.

St. Josef

Das Sakrament der Firmung haben am 20. November 2016 aus St. Josef empfangen: Rosalie Ahr, Amelie Behr, Zlatko Cvitkovic, Gabriele D'Onofrio, Rosa u. Cosimo Erario, Emerson Fittipaldi, Sophia Hoffmann, Roko Knez, David Matkovic, Jennifer Rockstein, Isabel Rothweiler, Giuseppe Sirgiovanni, Antonia Spagnuolo, Victoria Spoljaric, Santhosh Sutharsan, Elena Wildmann und Zoe Wolf

Kollekten-Eingang St. Josef

Welttag d. Kommunikationsmittel	€ 41,51
Caritas	€ 577,32
Missio	€ 761,62
Priesterausbildung in Osteuropa	€ 63,95
Martinus	€ 94,45
Jugend	€ 697,00
Diaspora	€ 211,46
Diaspora Kollekte Firmlinge	€ 397,05
Adveniat	€ 1444,89
Sternsingeraktion	€ 1231,41

St. Josef

Es treffen sich:

Gymnastik für Frauen

Mo 17:45, 18:55 und 20:00
Mi 9:00 im Gemeindesaal

Kirchengemeinderat

Di 7. März, 19:30, Gemeinderaum

Lesekreis

Mi, 19:30, Gemeinderaum
15. Februar: Michel Houellebecq – Unterwerfung.
15. März: Alina Bronsky – Baba Dunjas letzte Liebe

Ministranten

Miniaktion einmal im Monat (außer Schulferien). Ansprechpartnerin St. Josef: Madeline Plapp, erreichbar unter: minis@st.josepheslach.de

Mittwochsfrauen

Fr 3. März, 19.00, St. Josef
Mitfeier des Weltgebetstag

Ökumenische Chöre

Kinderchöre/Jugendchor

Gemeindehaus Kreuzkirche,
Böblinger Straße 169
Spatzenchor I Di 15:00-15:30, 4-6 J.
Spatzenchor II Di 15:45-16:15, 4-6 J.
Kinderchor I Mi 15:45-16:30, 6-8 J.
Kinderchor II Mi 16:45-17:30, 9-10 J.
Jugendchor Mi 17:45-18:45, 11-14 J.

Kirchenchor

Do 20:00, ungerade Wochen
Gemeindesaal St. Josef gerade Wochen
Kreuzkirche

Wandergruppe

Di 14. Februar und 14. März,
13:00, Erwin-Schoettle-Platz

St. Maria

Möchten Sie diesen Gemeindebrief regelmäßig erhalten?

Das ist seit Herbst 2016 nur auf Wunsch möglich. Wenn Sie in der Kirchengemeinde St. Maria wohnen, dann werfen wir diesen gerne regelmäßig in Ihren Briefkasten. Auf Wunsch erhalten Sie ihn auch per e-mail. Bitte teilen Sie uns ihre Kontaktdaten mit! Tel. 60 01 11 oder stmaria.stuttgart@drs.de

St. Maria

Wer hat Lust mitzusingen?

Chorprojekt vor Ostern

Am Ostersonntag, 16. April, singt der Chor St. Maria die „Missa brevis Sancti Joannis de Deo“, die sog. „Kleine Orgelmesse“ für Sopransolo, Chor und Orchester von Joseph Haydn sowie das „Laudate Dominum“ von Wolfgang Amadeus Mozart.
Die „offiziellen“ Proben hierfür finden an den Dienstagen 28. März, 04. und 11. April von 20:00-21:30 im Gemeindezentrum St. Paul, Am Lehenweg 14 statt. Die Generalprobe ist am Samstagnachmittag, 15. April vorgesehen. Natürlich gibt es auch wieder Übungs-CDs.
Ulrich Zimmerle

Wiedereröffnung der Marienkirche

Wegen Arbeiten und Untersuchungen in der Kirche ist sie derzeit geschlossen. Wir hoffen, dass die Kirche St. Maria am Sonntag 19. März wieder zugänglich sein wird. Bis dahin müssen alle Gottesdienste dort entfallen.

Ministranten

Neu im Mini-Leitungsteam ist Alexander Weberbauer! Herzlich willkommen!

Das Sakrament der Firmung haben am

20. November 2016 aus St. Maria empfangen: Fabiano Cimirro, Lena Fahrion, Sophia Feketics, Naomi Genter, Lea Hermann, Anamaria Kaliterna-Dilk, Clemens Korneli, Kristina Kvesic, Marie-Zoe Lavenia, Lyone-Antonin Mavoungou, Thea Mühlleitner, Natalia Nagel, Maximilian Pavel, Laurenz Schleicher, Felicitas Straka, Elwin Reibel, Alexander Weberbauer und Elena Weresch

Kollekten-Eingang St. Maria

Welttag d. Kommunikationsmittel	€ 123,02
Caritas	€ 329,44
Missio	€ 368,15
Priesterausbildung in Osteuropa	€ 115,00
Martinus	€ 183,51
Diaspora	€ 238,28
Jugend	€ 50,55
Krippenfeier	€ 634,82
Adveniat	€ 1021,18
Afrikatag	€ 86,07
Sternsinger	€ 2337,37

St. Maria

Es treffen sich:

Elisabethkonferenz

Di 14. Februar und 28. März, 14:30,
Gemeindezentrum St. Paul

Seniorenachmittag

Di 28. Februar, 14:30, „Fasnet“
Gemeindezentrum St. Paul

Frauengruppe

Do 23. Februar und 30. März, 20:00,
Konferenzraum, Paulinenstraße 18

Kirchenchor

Di je 20:00, nicht am 28. Februar,
Gemeindezentrum St. Paul

Kirchengemeinderat

Di 7. Februar, 20:00,
Konferenzraum, Paulinenstraße 18

Mini-Treffs

Sa 11. Februar, Treffpunkt um 14:00,
Marienplatz
Sa 11. März, 15:00-17:30,
Gemeindezentrum St. Paul,
Am Lehenweg 14

Sonntagsspaziergang

So 5. Februar und 5. März, 13:30,
Marienplatz bei den Aufzügen

Kontakte

Pastorale Mitarbeiter/innen der Südgemeinden

Ute Beckert, Pastoralreferentin
Finkenstraße 36
Tel. 649 65 13
ute.beckert@st.josefheslach.de

Herbert Ebert, Diakon i.R.
Tel. 640 42 63

Gabriele Fischer, Gemeindefereferentin
Paulinenstraße 18
Tel. 60 01 11
gabriele.fischer@drs.de

Andréas Hofstetter-Straka,
Pastoralreferent
Paulinenstraße 18
Tel. 60 01 11
andreas.hofstetter-straka@drs.de

Paul Kugler, Pfarrer
Finkenstraße 36
Tel. 649 65 12
paul.kugler@st.josefheslach.de

P. Jonathan Ramoso, Pfarrvikar
Finkenstraße 36
Tel. 649 65-0
thanics625@yahoo.com.sg

Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe: 10.03.2017
Zeitraum: 02.04. – 28.05.2017
Ihre Beiträge senden Sie bitte an:
info@st.josefheslach.de oder an
das Pfarrbüro St. Josef

St. Antonius

Pfarrbüro St. Antonius
Burgstraße 29
70569 Stuttgart-Kaltental
Tel. 687 34 47, Fax 687 39 17
info@st.antoniuskaltental.de
www.st.antoniuskaltental.de

Öffnungszeiten
Mo und Mi 10:00-12:00,
Do 14:30-17:00

Sekretariat Anna Regelman

2. Vorsitzende im Kirchengemeinderat
Ingrid Felber-Bischof

Kirche und Gemeindehaus

St. Antonius
Burgstraße 29

Mesner Norbert Vaas

Konto
Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-SÜD
DE44 6005 0101 0008 6812 49

Kinderhaus Franziskus
Burgstraße 27
Tel. 68 36 04
kihafranziskus@st.antoniuskaltental.de

St. Josef

Pfarrbüro St. Josef
Finkenstraße 36
70199 Stuttgart-Heslach
Tel. 649 65-0, Fax 649 65 17
info@st.josefheslach.de
www.st.josefheslach.de

Öffnungszeiten
Mo, Mi und Fr 10:00-12:00,
Di und Do 15:00-17:30

Sekretariat Ingrid Heimerdinger
und Ulrike Pulzer

2. Vorsitzender im Kirchengemeinderat
Peter Steiert

Kirche St. Josef
Finkenstr. 36
Tel. 649 65 14

Gemeindehaus St. Josef
Finkenstr. 39

Hausmeister und Mesner Georg Stark

Konto
Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-SÜD
DE44 6005 0101 0008 6812 49

Bruder-Klaus-Kindergarten
Finkenstraße 39A
Tel. 601 22 05
kigabruderklaus@st.josefheslach.de

Kinderhaus „Wilde Wanne“
Gebrüder-Schmid-Weg 9
Tel. 620 81 64
wildewanne@st.josefheslach.de

Pfarrbücherei St. Josef, Finkenstraße 36
Öffnungszeiten
Di 16:00-18:00, Do 17:30-19:30

St. Maria

Pfarrbüro St. Maria
Paulinenstraße 18
70178 Stuttgart-Mitte
Tel. 60 01 11, Fax 60 48 79
stmaria.stuttgart@drs.de
www.st-maria-stuttgart.de

Öffnungszeiten
Mo, Do und Fr 9:00-12:00,
Di 14:00-17:00

Sekretariat Edith Miensok

2. Vorsitzender im Kirchengemeinderat
Domenik Schleicher

Kirche St. Maria
Tübinger Str. 36
Tel. 640 95 64

Kirche und Gemeindezentrum St. Paul
Am Lehenweg 14
Tel. 607 54 45

Mesnerin Beata Dragon
Hausmeisterin Anna Goller

Konto
Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-SÜD
DE44 6005 0101 0008 6812 49

Kinderhaus St. Maria (Interimsquartiere)
Fetzerstraße 8, Tel. 22 07 02 71
Immenhoferstraße 62, Tel. 12 06 53 60
kinderhaus.st.maria@gmx.de

Kinderhaus St. Paul
Mühlrain 51
Tel. 649 34 49
kinderhaus.st.paul@gmx.de

Weitere Einrichtungen

Heimgarten Bruderrain

Im Bruderrain 19
70567 Stuttgart-Degerloch
Tel. 60 44 40
www.heimgarten-st-josef.de

Glaserhaus

Kelterstraße 27
70199 Stuttgart-Heslach
Ansprechperson: Peter Steiert
peter.steiert@gmx.de
Tel. 256 73 35

Projekt Amos

Hilfe in Sozialen Fragen

Ansprechperson: Alfred Nicklaus
alfred.nicklaus@drs.de

Amos Kreativ-Werkstatt

Gemeindehaus der Süddeutschen
Gemeinschaft
Olgastraße 3
70182 Stuttgart
Di 13:00-18:00, Do 13:00-18:00

Holzwerkstatt

Paul-Gerhardt-Gemeinde
Rosenbergstraße 192
70193 Stuttgart
Mi 14:00-16:00
www.amos-kreativwerkstatt.de

Fördervereine

Franziskusverein

DE96 6005 0101 0002 1013 85

Gemeindecaritasverein St. Josef

DE85 6005 0101 0002 0397 94

Förderverein St. Maria e.V.

DE64 6005 0101 0002 2746 21

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Stuttgart Heslach e.V.

DE58 5206 0410 0000 4130 54

Anlaufstellen in Not

Katholische Sozialstation

Pflegegruppe Stuttgart-Mitte/Süd
Finkenstraße 34
Tel. 24 08 82
Mobil: 0172/730 70 61

Katholische Telefonseelsorge

Tel. 0800 - 111 0 222

Krisen- und Notfalldienst

Tel. 0180 511 0 444
täglich ab 16:00; Sa/So/Feiertag ab 12:00